

Grußwort Jubiläum 30 Jahre Grundschule Zell

Grußwort Bürgermeister Karl Heinz Simon

am Mittwoch, den 18. Juni 2003, 20 Uhr

anlässlich 30 Jahre Grundschule Zell

Für das Leben und nicht für die Schule haben in der Grundschule Zell bzw. in der ehemaligen Volksschule Zell schon Generationen von Schülerinnen und Schülern – viele sind ja heute unter uns - gelernt.

Heute blickt die Grundschule Zell auf ihr 30-jähriges Bestehen zurück. So freue ich mich auch, Ihnen verehrte Lehrpersonen, und Ihnen sehr geehrter Herr Rektor Schwarz, zu diesem Fest die Grüße und Glückwünsche der Bevölkerung der Verbandsgemeinde Zell zu übermitteln.

Immer stand es hier im Mittelpunkt, die Kinder in die Welt des Lernens einzuführen und ihnen ein solides Grundwissen zu vermitteln. Wie dies geschieht, das hat sich in den vergangenen Jahren gewandelt, wie sich ja unser Bildungssystem und unsere Gesellschaft verändert haben.

Damals bis zur Schulreform von 1968 hieß unsere Schule schlicht Volksschule. Sie befand sich wie viele sich noch erinnern können bis 1973 in der Schlossstrasse, dort wo heute die Stadthalle von Zell steht.

Mit dem Bau den Schulzentrums in Kaimt-Nord, das auch noch heute die Hauptschule, die Realschule und die Sonderschule von Zell beherbergt wurden die Klassen 1-4 von den Klassenstufen 5-9 räumlich getrennt und damit die Grundschule Zell gegründet.

Wie der Name schon betont, wird hier die Grundlage für die schulische Laufbahn der Kinder gelegt. Hier werden die grundlegenden Kenntnisse vermittelt, auf denen alles weitere Lernen in Schule und Leben aufbaut.

Gerade in der Grundschule lernen die Kleinen – um nochmals den viel zitierten klassischen Ausspruch zu bemühen – nicht nur für die Schule , sondern auch für das Leben. Viel zu gut wissen wir alle selber noch - mit der Einschulung fängt für alle Mädchen und Jungen ein neuer Lebensabschnitt in ihrem noch jungen Dasein an.

Mit Spiel und Spaß ist es zwar nicht ganz vorbei, aber nun beginnt doch der sogenannte Ernst des Lebens. Jetzt wird von jedem Kind erwartet, sich an einen geregelten Tagesablauf zu gewöhnen; jetzt kommt es darauf an, dass die Kleinen, die an sie herangetragen Aufgaben bewältigen.

Diesen Weg behutsam zu begleiten und zu unterstützen, das ist eine große Aufgabe. Eine Aufgabe, der sich die Lehrerinnen und Lehrer unserer Grundschule Zell jedes Jahr aufs neue stellt und ich glaube sagen zu können, sie jedes Jahr aufs Neue meistert.

Wenn man die Schar der quirligen Kinder vor sich sieht, wie sie mit ihren großen Schultüten in die Klassenzimmer stürmen oder auch mal zögerlich an der Schwelle verharren, dann ist glaube ich, hier jedem bewusst, mit wie vielen Mühen diese Aufgabe verbunden ist.

Ihnen verehrte Lehrerinnen und Lehrer und Ihnen Herr Rektor Schwarz gilt meiner voller Respekt und ganz herzlichen Dank. Gerade heute in unserer schnelllebigen Zeit, in der oft beide Elternteile sehr ins Arbeitsleben eingespannt sind, ist eine intensive und gute Zusammenarbeit von Eltern und Schule besonders wichtig.

Denn beide haben das selbe Ziel, den Kindern durch Entwicklung einer eigenen starken Persönlichkeit den Weg im Leben zu erleichtern. Auch in der Schule erfahren unsere Kinder wie im Elternhaus Geborgenheit und Sicherheit, erlernen dadurch Selbstbewusstsein und werden zu eigenen Persönlichkeiten.

Auf ein gutes Klima, eine gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule war die Grundschule Zell stets bedacht. Immer wieder werden auch zusätzlich Feste und außerschulische Projekte organisiert, bei denen die Eltern einbezogen werden.

Die Elternvertreter in den schulischen Gremien sowie der Förderverein tragen das Ihrige dazu bei! Hier sind alle engagiert

und ich freue mich besonders, dass im kommenden Schuljahr mit Einführung der Ganztagschule einer weiterer Weg zur Optimierung der Lernmöglichkeiten hier an der Grundschule Zell eingeschlagen wird.

Allen Anwesenden, wünsche ich bei der heutigen Veranstaltung viel Vergnügen. Liebe ehemalige Schülerinnen und Schüler - schauen Sie sich einmal um, staunen Sie wie sich die Schule im Wandel der Zeit verändert hat zum Wohle der Schülerinnen und Schüler der Grundschule Zell.

Herrn Rektor Schwarz und dem Lehrerkollegium wünsche ich weiterhin soviel Engagement und Esprit für eine erfolgreiche Arbeit mit unseren Kindern.